

Gefahr durch Buttersäure: Feuerwehr Wenden im Großeinsatz in Hünsborn

Feuerwehr Wenden kämpfte in Hünsborn gegen Buttersäure-Alarm. Umfangreiche Maßnahmen zur Gefahrenabwehr und Lüftung eingeleitet.

Josefstraße, 57482 Wenden, Deutschland - Am

Freitagnachmittag wurde die Feuerwehr Wenden nach Hünsborn in der Josefstraße alarmiert. Bei einem Polizeieinsatz entdeckten die Beamten einen intensiven, beißenden Geruch, der von einer unbekanntem Flüssigkeit ausging. Daraufhin sperrte die Feuerwehr das Gebiet weiträumig ab und alarmierte zusätzlich den ABC-Zug Bigge des Kreises Olpe sowie ambulante Rettungsfahrzeuge.

Ein Feuerwehrtrupp, ausgestattet mit Atemschutz und Schutzanzügen, fand mehrere Behälter mit einer bislang unbekanntem Flüssigkeit in einem Gebäude. Nach eingehender Untersuchung wurde die Substanz als Buttersäure identifiziert. Um das stark kontaminierte Wohnhaus von dem Geruch zu befreien, führten die Einsatzkräfte umfangreiche Lüftungsmaßnahmen durch. Die Bevölkerung wurde über gängige Warn-Apps sowie soziale Medien gewarnt. Die gesicherten Behälter wurden an ein Fachunternehmen zur Entsorgung übergeben. Nach rund zwei Stunden endete der Einsatz, an dem insgesamt etwa 55 Einsatzkräfte aus mehreren Einheiten sowie Rettungsdienst und Polizei beteiligt waren.

Details

Vorfall	Notfälle
Ursache	Buttersäure
Ort	Josefstraße, 57482 Wenden, Deutschland

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de